

Tradeshift meldet Rekordjahr 2018 und starkes Wachstum in allen Bereichen

- 250 Prozent Auftragswachstum gegenüber dem Vorjahr
- Über 100 Neukunden, darunter Hertz, Shiseido und ECU
- Strategische Partnerschaften mit Coface, HSBC und Santander
- Unternehmensbewertung stieg auf 1,2 Mrd. US-Dollar

San Francisco/München, 23. Januar 2019 – Tradeshift, der führende Anbieter von Lieferkettenzahlungen und Marktplätzen, hat die Ergebnisse des vierten Quartals 2018 bekannt gegeben und das elfte Quartal in Folge seine Wachstumsziele übertroffen.

Die Meilensteine des vierten Quartals

- Auftragseingänge stiegen 2018 um 250 Prozent im Vergleich zum Vorjahr
- Gesamtauftragswert wuchs im vierten Quartal um 59 Mio. US-Dollar
- 178 Prozent Umsatzwachstum im Vergleich zum Vorjahr
- Das Brutto-Handelsvolumen (GMV) wuchs 2018 um 112 Prozent gegenüber dem Vorjahr
- Starkes Wachstum für Tradeshift Go mit 12 Abschlüssen im vierten Quartal 2018
- App-Partnerschaft mit Transfermate ermöglicht Tradeshift-Kunden die Zahlung in Fremdwährungen
- Partner-Ökosystem wurde 2018 um zwei weitere BPO-Partner erweitert

Die Kundenliste wuchs auch im vierten Quartal 2018 kontinuierlich und Tradeshift konnte einen Rekord von 49 neuen Kunden erreichen – darunter Charter Hall, HSBC und Econocom.

„2018 war für uns ein Rekordjahr“, sagte Christian Lanng, CEO und Mitgründer von Tradeshift. „Es war erfreulich zu sehen, wie riesige Fortune-500-Unternehmen weltweit den Wandel erkennen und in ihren Unternehmen durch die Nutzung der Tradeshift-Plattform vorantreiben können. Der Beweis liegt in den Zahlen – die Deals, die wir in diesem Jahr verkauft haben, waren unglaublich. Ich sehe nicht, dass wir in absehbarer Zeit langsamer werden.“

Die wichtigsten Highlights des Jahres 2018

- Tradeshift sammelte 300 Millionen Dollar ein in einer Serie-E Finanzierungsrunde unter der Führung von Goldman Sachs und dem Public Sector Pension Investment Board (PSP Investments). Weitere Beteiligungen kamen von HSBC, H14, GP Bullhound und Gray Swan, einem neuen Venture-Unternehmen, das von Tradeshift-Gründern ins Leben gerufen worden ist. Die neue Finanzierungsrunde brachte Tradeshifts Gesamtfinanzierung auf mehr als 400 Millionen Dollar, wodurch sich die Unternehmensbewertung auf 1,2 Milliarden US-Dollar erhöht hat.
- HSBC, Santander und andere Großbanken arbeiten mit der neu eingeführten End-to-End-Zahlungslösung Tradeshift Pay zusammen. Der Einführung folgte die Ankündigung von sechs wichtigen Produkt-Updates, darunter bankenunabhängiges Early Payment, die Nutzung von KI zur Beschleunigung des Rechnungsprozesses sowie Blockchain-basierte Finanzierungstechnologie.

- Mehr als 100 Neukunden, darunter Hertz, Shiseido und ECU sowie Fortune-500-Marktführer aus den Branchen Bekleidung, Landwirtschaft, Maschinenbau und Bauwesen, Gastgewerbe, Reisen und Lebensmittel.
- Ausbau und Erweiterung des Geschäfts mit Kunden wie ADM, DHL, Vorwerk, Hilti, NHS SPS und weiteren mehr.
- Erweiterung des App-Ökosystem von Tradeshift durch wichtige Partnerschaften. Dazu gehören der globale Kreditversicherer Coface. Die FRDM-App (früher Made In a Free World) unterstützt Unternehmen bei der Erkennung und Eindämmung von Sklavenarbeit in ihren globalen Lieferketten, Transfermate erleichtert Unternehmen grenzüberschreitende Zahlungen. Weitere App-Partnerschaften, die im Geschäftsjahr 2018 unterzeichnet wurden, sind Kompany, FreightOS und VATBox.

Über Tradeshift

Tradeshift treibt Supply Chain Innovationen für die digital vernetzte Wirtschaft voran. Als führender Anbieter von Supply-Chain-Zahlungen und Marktplätzen unterstützt das Unternehmen Einkäufer und Lieferanten bei der Digitalisierung ihrer Handelstransaktionen, der Zusammenarbeit bei allen zugehörigen Prozessen sowie bei der Anbindung an jede Supply-Chain-App. Mehr als 1,5 Millionen Unternehmen in 190 Ländern vertrauen darauf, dass Tradeshift mehr als eine halbe Billion US-Dollar an Transaktionswert verarbeitet und damit das größte globale Geschäftsnetzwerk für Kauf und Verkauf ist. Weitere Informationen unter www.tradeshift.com

Pressekontakt:

Agentur Frische Fische

Alexander Trompke

Tel: +49 (0)351 - 3127338

E-Mail: at@frische-fische.com

Internet: www.frische-fische.com